

LCW Männerriege: Jahresbericht 2007/08

Im Jubiläums-Jahr „50 Jahre LCW Männerriege“ sind wieder einige Termine angestanden , welche wir mit diesem Jahresbericht kurz Revue passieren wollen:

„Fussball-Spiele gegen „Stadt Winterthur““

Nachdem in den letzten Jahren zunehmend mehr externe „Krieger“ zu den Spielen aufgeboten werden mussten, haben wir uns entschlossen, diese Aktivität nicht mehr durchzuführen. Unsere untrainierten Glieder verdanken es uns überschwänglich!

„Waldhütten-Fest“

Dieses Jahr stand dieser eigentlich sehr beliebte Anlass unter einem schlechten Stern. Schon die Organisation stockte von Beginn an.

Auf der einen Seite wurde der LCW als „Neftenbach externer Verein“ wegen Überbuchung des „Chräen“ nicht berücksichtigt (ausgeladen) und anschliessend liess sich in der kurzen Zeit keinen geeigneten Ersatz mehr finden. Hannes hatte sich darauf spontan gemeldet , denn Anlass doch bei ihm zuhause durchzuführen.

Auf der anderen Seite haben auf Grund von zahlreichen Abwesenheiten innerhalb des Vorstandes die Stellvertretungen für die Organisation im Vorstand schlichtweg nicht funktioniert.

Da keine Anmeldungs-Erinnerung verschickt wurde, sind von den bis zum Schluss abwartenden Mitgliedern entsprechend wenige Anmeldungen eingegangen.

Vereinzelte Versuche von wenigen Mitgliedern nur den in den Ferien weilenden Präsi zu erreichen blieben ebenfalls erfolglos, wobei hier doch zu erinnern ist, dass es noch 4 weitere Vorstandsmitglieder gegeben hätte!

Für das unrühmliche Scheitern möchte sich der Gesamt-Vorstand hiermit offiziell entschuldigen und gelobt für den Sommer 2008 eine wieder standardmässige Durchführung.

„Bergwanderung“

Ersatzlos gestrichen zu Gunsten Jubiläums-Anlass

„50 Jahre Jubiläum“

- Bericht Roli Nüssli

- Fotos von Sämi und Roli sind auf unserer Web-Seite einzusehen. Sollte jemand Fotos sein eigen nennen wollen, bitte mit Präsi in Kontakt treten.

„Schinkenschmaus“

Zum diesjährigen Schinkenschmaus bei Hansueli und Maya vom Frohhof in Neftenbach waren wiederum 28 Personen angemeldet. Teilnehmen konnten schlussendlich 26, da Wisi und Dorli wegen Dorlis Noch-Nicht-Genesung doch noch fernbleiben mussten.

Vorgehend hat sich Silv Nüssli einmal mehr ins Zeugs gelegt und hat uns wieder feine Guetsli zur Dekoration und zum Geniessen gebacken. An dieser Stelle sei nochmals ein herzlicher Dank ausgesprochen!!

Zur Tradition gehörte auch wieder die Durchführung des beliebten LOTTO. Das zahlreiche Sprücheklopfen während dem Ziehen der Zahlen führte oftmals zu temporärer Schwerhörigkeit mancher Teilnehmer, was wiederum unseren Lotto-Master René forderte.

Eine bestätigende Schlussfolgerung daraus ist, dass mit zunehmendem Alter die Hörfähigkeit doch schneller abnimmt als die Sprechfähigkeit, oder ist der Mund einfach schneller als das Hirn?

Belohnt wurden die Sieger wieder mit Zopf, Lachs, Rollschinkli und vollgefüllten Körben. Grosszügig verzichtete Walti Bösch auf einen solchen Korb und wählte dafür lieber einen Lachs (er trinke keinen schlechten Wein....!).

„Bowlingabend“, 19. Januar 2008

Das es uns im Neuen Jahr noch immer gut geht, hat sich gezeigt, dass sich wiederum 17 Personen zum Nachtessen mit anschliessender mehr oder weniger sportlichen Betätigung angemeldet haben.

Doch hat es auch gezeigt, dass wir eben doch auch irgendwie etwas älter geworden sind:

- Dem einen hat vor dem Anlass die Hexe in den Rücken geschossen (ein Wechsel auf kleinere Mineralflaschen wäre vielleicht angebracht) und liess nur ein Restaurantbesuch zu
- Beim andern hat der geschriebene Kalender nicht mit dem virtuellen überein gestimmt.
- Der letzte wurde von seiner Ehefrau aus beruflichen Gründen alleine in den Abend geschickt.

Schlussendlich haben sich dann 14 Personen im Restaurant „Sternen“ in Rätterschen zur individuellen Menubestellung eingefunden, und haben sich nach dem genüsslichen Verzehr und reger Quaselrunde auf 21.00 Uhr nach Elsau ins Bowling-Center verschoben.

Die 3 reservierten Bahnen haben unsere weichen und rumpligen Kugelabgaben bis 24.00 Uhr geduldig über sich ergehen lassen bis nach 3 Spielrunden ein würdiger Gesamtsieger hervorgegangen ist. → Die Rangliste der ersten 3 ist:

- 1. Ruedi Bossert mit 406 Punkten
- 2. Walti Müller mit 393 Punkten
- 3. Rolf Pulfer mit 361 Punkten

Diesen 3-en war der würdige Eintrag auf unserer Homepage garantiert.

Es wurde wie jedes Jahr versucht unseren All-Zeit-Bester Rafael Wicki mit 488 Punkten vom Thron zu stossen, jedoch Missslang der Versuch scheiterte auch dieses Jahr!

Auf ein weiteres Vereinsjahr freuend bedankt sich bei allen herzlich für die stets tolle Kameradschaft.

Euer Presi
Pulfi